

Niederschrift

über die 3. Sitzung im Jahr 2020 der Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen vom 30. September 2020; eingeladen gemäß § 58 (1) HGO am 24.09.2020 in die Kulturhalle des Sport- und Kulturzentrums Niederbrechen

Sitzungsbeginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

a) Mitglieder des Gemeindevorstandes:

- | | |
|-----------------------------|---------------|
| 1. Groos, Frank | Bürgermeister |
| 2. Kremer, Marco | |
| 3. Neukirch, Peter | |
| 4. Reifenberg, Adam | |
| 5. Schmitt-Losert, Christel | |

b) Mitglieder der Gemeindevertretung:

- | | |
|------------------------------|-------------|
| 1. Höhler-Heun, Christel | Vorsitzende |
| 2. Arnold, Jürgen | |
| 3. Basquitt, Heinz Dieter | |
| 4. Feiler, Johanna | |
| 5. Frank, Thomas | |
| 6. Frei, Sebastian | |
| 7. Göbel, Stefan | |
| 8. Groos, Thomas | |
| 9. Hannappel, Oliver | |
| 10. Herbst, Tobias | |
| 11. Höhler, Wolfgang | |
| 12. Kramm, Thomas | |
| 13. Kress, Marisa | |
| 14. Kuß, Rolf-Rainer | |
| 15. Ockenga, Theda | |
| 16. Oster, Günter | |
| 17. Roos, Gerd | |
| 18. Saal, Maximilian | |
| 19. Saufaus, Hans | |
| 20. Scherer, Jürgen | |
| 21. Schermuly, Ivonne | |
| 22. Schneider, Christof | |
| 23. Steul, Sebastian | |
| 24. Tiefenbach, Peter | |
| 25. Willems, Marcel | |
| 26. Zimmermann, Heinz-Werner | |

c) Schriftführerin:

Hastrich, Jessica	Gemeindebedienstete
-------------------	---------------------

Entschuldigt fehlen:

a) Mitglieder der Gemeindevertretung:

1. Günzel, Achim
2. Renzel, Ester
3. Roth, Mario
4. Roth, Markus
5. Trabusch, Mirjam

b) Mitglieder des Gemeindevorstandes:

1. Fachinger, Bernd
 2. Rudloff, Günter
 3. Sutherland, Brigitte
1. Beigeordnete

T A G E S O R D N U N G:

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit / Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 02.07.2020
- 2) Information über Klima-Kommunen
- 3) Bauleitplanung „Lambertus-Hof“
 - Fassung des Entwurfs- und Offenlegungsbeschlusses
- 4) Online-Chronik des Arbeitskreises Historisches Brechen
- 5) Neugestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte Westerwaldstraße
- 6) Sanierung der Fassade Altes Rathaus
- 7) Grünflächenmanagement
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2019
- 8) Friedhofskonzept
- 9) Entwicklungskonzept für die Gemeinde Brechen / städtebauliches Konzept
 - Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2020
- 10) Satzungsänderung Wassergebühren wegen reduziertem Mehrwertsteuersatz
- 11) Information über die geplante Satzungsänderung des Abwasserverbandes Goldener Grund
- 12) Resolution zur Fusion der Mittelpunktschule Niederselters mit der Schule im Emsbachtal Niederbrechen
 - Antrag der FDP-Fraktion vom 20.08.2020
- 13) Außerplanmäßige Ausgabe für die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges der Wasserversorgung
 - Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses als Notausschuss gemäß § 51a HGO
- 14) Einbringung Haushalt 2021
- 15) Anfragen und Mitteilungen

TAGESORDNUNGSPUNKT 1

Feststellung der Beschlussfähigkeit / Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 02.07.2020

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Christel Höhler-Heun eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung.

Frau Höhler-Heun stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht zugestellt waren und Beschlussfähigkeit vorliegt. Es sind 26 Gemeindevertreter anwesend.

Das Protokoll der Sitzung vom 02.07.2020 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

TAGESORDNUNGSPUNKT 2

Information über Klima-Kommunen

Das Projekt wurde dem Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 24.08.2020 und dem Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 07.09.2020 durch Frau Nijssen, Klimaschutzbeauftragte des Landkreises, vorgestellt. Bürgermeister Groos erläutert, welche Möglichkeiten der Gemeinde Brechen für einen Beitritt zu den Klima-Kommunen Hessen offenstehen. Mit Unterzeichnung der Charta strebt die Gemeinde das Ziel an, bis 2050 klimaneutral zu werden. Der Beitritt ist kostenfrei.

Die Gemeindevertretung begrüßt das Projekt und beschließt, den Beitritt zu den Hessischen Klima-Kommunen und die dazu erforderliche Unterzeichnung der Charta „Hessen aktiv: „Die Klima-Kommunen“.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 3

Bauleitplanung „Lambertus-Hof“

- Fassung des Entwurfs- und Offenlegungsbeschluss

Nach ausführlicher Erläuterung fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen, zu denen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger der Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen werden zur Kenntnis genommen und beschlossen.
- (2) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Brechen billigt die gemäß (1) zu überarbeiteten Vorentwürfe des Bebauungsplanes einschl. Begründung und der Änderung des Flächennutzungsplanes einschl. Begründung und die sich durch die Beschlussempfehlungen ergebenden Änderungen als Entwurf und beschließt deren Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 4

Online-Chronik des Arbeitskreises Historisches Brechen

Der Arbeitskreis Historisches Brechen hat eine Präsentation erarbeitet, in der die Online-Chronik vorgestellt wird. Bürgermeister Groos stellt das Projekt kurz vor, welches bei den

Mitgliedern der Gemeindevertretung großen Anklang findet. Insgesamt werden die Arbeit und das vielfältige Engagement des Arbeitskreises sehr gelobt.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Mittel für die Realisierung der Online-Chronik, wie in der Präsentation des Arbeitskreises Historisches Brechen dargestellt, im Haushalt 2021 zu berücksichtigen.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 5

Neugestaltung des Außengeländes der Kindertagesstätte Westerwaldstraße

Das Außengelände des Kindergartens ist wenig attraktiv und in einem überarbeitungs-würdigen Zustand. Unter anderem musste durch die letzte TÜV-Prüfung ein Klettergerät aufgrund von Sicherheitsmängeln entfernt werden, andere Geräte müssen Instand ge-setzt werden. Das Freiraumbüro Dirk Pott hat einen Vorschlag zur Überarbeitung des Geländes erstellt, der mit den Mitarbeiterinnen der Einrichtung und dem Elternbeirat ab-gestimmt wurde. Dieser Vorschlag wurde bereits in den Fachausschüssen beraten. Hierzu teilt Bürgermeister Groos mit, dass der Vorschlag, die Baumaßnahme in zwei Bauabschnitte aufzuteilen, damit das Gelände während der Bauzeit bespielbar bleibt, nach Rücksprache mit dem Planer möglich ist.

Frau Kress merkt an, dass die Planungen zur Neugestaltung in Kooperation mit dem El-ternbeirat und unter Berücksichtigung der Wünsche der Eltern seitens der FDP-Fraktion begrüßt werden und dies auch bei künftigen Planungen umgesetzt werden sollte.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, die Mittel für die Neuge-staltung gemäß vorgelegter Planung im Haushalt 2021 ff zu berücksichtigen. Die Auftei-lung in zwei Bauabschnitte soll durch den beauftragten Planer sichergestellt werden.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 6

Sanierung der Fassade Altes Rathaus

Bürgermeister Groos erläutert die Maßnahme und verweist auf die vorliegende Erläute-rung und Kostenschätzung des Architekturbüros Dreier.

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Beratung, im Haushalt 2021 zur Sanie-rung der Fassade des Alten Rathauses Mittel in Höhe von 60.000,00 € einzustellen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Maßnahme zur Förderung im Zukunftsfonds des Landkreises Limburg-Weilburg anzumelden.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 7

Grünflächenmanagement

- Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2019

Der Antrag der CDU-Fraktion wird von Sebastian Frei erläutert. Bürgermeister Groos führt ergänzend aus, dass durch den Bauhof und das Bauamt ein Konzept zur Umsetzung entwickelt wurde, in das die Anregungen der Verschönerungsvereine miteinbezogen wur-den. Das Konzept liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor. Es wird vorgeschla-gen, in 2021 die Grünfläche an der Ecke Friedrichstraße/Am Engelsstück/Feldstraße neu

zu gestalten und im darauffolgenden Jahr 2022 die Grünfläche am Gefangenenurm in Niederbrechen und die Courcyanlage in Werschau zu überarbeiten.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Neugestaltung und Pflege ausgewählter Grünflächen gemäß dem Antrag der CDU-Fraktion vom 15.03.2019 auf Basis des vorgelegten Konzeptes durch den Bauhof der Gemeinde Brechen zu veranlassen.

Die Pauschale in Höhe von 15.000,00 € aus dem Haushalt 2020 wird in den Haushalt 2021 übertragen. Für den Haushalt 2021 wird erneut eine Pauschale in Höhe von 15.000,00 € bereitgestellt, so dass in Summe 30.000,00 € für Grünflächen zur Verfügung stehen.

2021 soll die Grünfläche „Friedrichstraße/Am Engelsstück/Feldstraße“ überarbeitet werden. Die weitere Mittelbereitstellung ab dem Haushaltsjahr 2022 ist zu gegebener Zeit durch die Gemeindevertretung zu beschließen.

Abstimmung: 23 : 2 : 1

TAGESORDNUNGSPUNKT 8

Friedhofskonzept

Das Konzept wurde den Gremien in einer Infoveranstaltung am 22.07.2020 von der beauftragten Planerin, Frau Ben-Yehoshua, vorgestellt. Insgesamt findet das Konzept großen Anklang. Einzelne Ergänzungen, die in das Konzept eingearbeitet werden sollen, wurden in den Fachausschüssen erarbeitet.

Es wird vorgeschlagen, die Zusammenarbeit mit der Landestreuhandstelle zu beenden, um das Konzept eigenständig umzusetzen und alles aus einer Hand zu erledigen. Dieser Vorschlag wird kontrovers diskutiert. Bürgermeister Groos wird beauftragt, vor einer möglichen Beendigung mit der Landesstreuhandstelle zu klären, ob grundsätzlich weiterhin Interesse an der Umsetzung des Projektes „Gärtnerbetreute Grabanlagen“ besteht und ob dies auch in Kooperation mit dem Konzept von Frau Ben-Yehoshua vorstellbar ist.

Aufgrund des Gestaltungsumfanges und der besonderen Rahmenbedingungen kann eine Umsetzung der Konzeption nur in mehreren Bauabschnitten erfolgen. Die Friedhofsverwaltung schlägt in Abstimmung mit Bauamt vor, als ersten Schritt den Anbau der Leichenhalle inkl. angrenzendem Weg und Böschungsabsicherung in 2021 vorzunehmen. In 2022 könnte dann Fläche von der Luisenstraße kommend links neugestaltet werden.

Nach eingehender Beratung beschließt die Gemeindevertretung, das durch das Büro von Frau Ben-Yehoshua entworfene Konzept zur Neugestaltung des Friedhofes in Niederbrechen, mit folgenden Ergänzungen:

- Die bodengleichen Urnengräber an der Sakristei sollen eingefasst werden.
- Für die Hauptzufahrtswege und die Flächen zwischen den Grabreihen sollte eine Alternative zum Kies gefunden werden, unter anderem wegen der Barrierefreiheit.
- Für eine Beleuchtung auf dem Friedhof sollte gesorgt werden.

Weiterhin wird empfohlen, als ersten Bauabschnitt die Leichenhalle anzubauen, inklusive angrenzendem Weg und Böschungsabsicherung. Dabei sollte auch die Möglichkeit einer Überdachung der Freifläche vor der Leichenhalle geprüft werden. Vor der Realisierung wird durch die Gemeindevertretung die Planung für diesen Bauabschnitt festgelegt. Zur Finanzierung werden die für den Friedhof Niederbrechen ursprünglich für 2020 geplanten Mittel in den Haushalt 2021 übertragen.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 9

Entwicklungskonzept für die Gemeinde Brechen / städtebauliches Konzept - Antrag der CDU-Fraktion vom 26.01.2020

Über die Thematik wurde bereits in der Sitzung am 02.07.2020 beraten. Inzwischen liegt das Angebot der TU Darmstadt zur Kooperation für ein Studienprojekt zur städtebaulichen Entwicklung von Brechen vor, sodass nun ein Vergleich beider Varianten möglich ist.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung, die Mittel für eine Beauftragung der TU Darmstadt für ein Studienprojekt zur städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Brechen im Haushalt 2021 einzustellen.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 10

Satzungsänderung Wassergebühren wegen reduziertem Mehrwertsteuersatz

Bürgermeister Groos teilt mit, dass aufgrund der befristeten Absenkung des allgemeinen und ermäßigten Umsatzsteuersatzes für die Zeit vom 01.07.2020 bis 31.12.2020 der Beschluss einer Änderungssatzung zur aktuell gültigen Wasserversorgungssatzung vom 15.12.2005 notwendig ist. Diese Satzungsänderung ist mit Rückwirkung auf den 01.01.2020 zu erlassen. Da die Umsatzsteuersenkung zu Gunsten der Abgabepflichtigen wirkt, ist eine rückwirkende Änderung der Satzung zulässig.

Die Gemeindevertretung beschließt, die als Anlage beigefügte 7. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung vom 15.12.2005.

Abstimmung: einstimmig

TAGESORDNUNGSPUNKT 11

Information über die geplante Satzungsänderung des Abwasserverbandes Goldener Grund

Bürgermeister Groos erläutert ausführlich den Sachverhalt. Im Wesentlichen geht es um eine neue Bemessung der Anteile der beteiligten Kommunen. Der Entwurf der Satzungsänderung liegt den Mitgliedern der Gemeindevertretung vor.

Eine Beschlussfassung ist eigentlich nicht erforderlich, da der Abwasserverband eine eigenständige juristische Person ist. Dem Vertreter der Gemeinde Brechen im Abwasserverband Goldener Grund soll jedoch mit einem positiven Votum eine entsprechende Rückendeckung gegeben werden.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 12

Resolution zur Fusion der Mittelpunktschule Niederselters mit der Schule im Emsbachtal Niederbrechen

- Antrag der FDP-Fraktion vom 20.08.2020

Der Antrag der FDP-Fraktion wird von Sebastian Steul sehr ausführlich vorgestellt. Bürgermeister Groos teilt hierzu ergänzend mit, dass der Schulleiter und die Konrektorin der Schule im Emsbachtal in der Sitzung des Ausschusses Soziales, Sport und Kultur zu dem

Antrag Stellung bezogen haben. Der Schule sei es wichtig, dass eine Resolution sowohl von der Gemeinde als auch von der Schule mitgetragen würde. Insofern wäre eine Resolution, die die Schule bzw. den Schulstandort stärkt, grundsätzlich zu begrüßen. Eine Herausnahme der Grundschule als eigenständige Schule würde jedoch nach Überzeugung der Schulleitung den Schulstandort Brechen auf lange Sicht schwächen.

Während der Beratung wird auf den Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.06.2019 verwiesen, mit dem sich die Gemeindevertretung dafür entschieden hat, sich für den Erhalt der jetzigen Schulformen und die Umsetzung und den Ausbau der Ganz- und Halbtagsbetreuung einzusetzen.

Es wird zunächst über den Antrag der FDP vom 20.08.2020 abgestimmt:

Die Gemeindevertretung bittet den Kreistag des Landkreises Limburg-Weilburg, die Grundschule der Schule im Emsbachtal Niederbrechen aus der Schulfusion auszunehmen und deren Eigenständigkeit zu erhalten. Der Gemeindevorstand wird gebeten, dem Landrat, dem Vorsitzenden des Kreistages sowie den Fraktionsvorsitzenden der im Kreistag vertretenen Fraktionen diese Willensbekundung der Gemeindevertretung zu übermitteln.

Abstimmung: 2 : 23 : 1 (Der Antrag wird abgelehnt.)

Thomas Groos beantragt, den Beschluss wie folgt zu fassen:

Der Landkreis wird aufgefordert, auch im Rahmen der Fusion sicherzustellen, dass weiterhin alle bisherigen Bildungsabschlüsse möglich und alle Schulformen und -standorte erhalten bleiben. Der Beschluss vom 17.06.2019 wird bekräftigt.

Abstimmung: 25 : 0 : 1

Tagesordnungspunkt 13

Außerplanmäßige Ausgabe für die Ersatzbeschaffung des Fahrzeuges der Wasserversorgung

- Bestätigung des Beschlusses des Haupt- und Finanzausschusses als Notausschuss gemäß § 51a HGO

Der Sachverhalt wird von Bürgermeister Groos ausführlich erläutert. Am 26.08.2020 wurde das Fahrzeug der Wasserabteilung abgeschleppt und ein Mietwagen bereitgestellt. Bei der Überprüfung des Fahrzeuges wurde ein kapitaler Motorschaden festgestellt. Die Verwaltung hat deshalb vorgeschlagen ein neues Fahrzeug anzuschaffen. Aufgrund der Dringlichkeit hat der Haupt- und Finanzausschuss gemäß den Bestimmungen des § 51a HGO in seiner Sitzung am 17.09.2020 als Notausschuss für die Neuanschaffung eines Fahrzeuges eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 28.000,00 € beschlossen.

Die Gemeindevertretung bestätigt den durch den Haupt- und Finanzausschuss getroffenen Beschluss.

Abstimmung: einstimmig

Tagesordnungspunkt 14

Einbringung Haushalt 2021

Der Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2020 werden von Bürgermeister Groos eingebracht und der Vorbericht in seinen wesentlichen Teilen bekannt gegeben.

Tagesordnungspunkt 15

Anfragen und Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters

- a) Am 10.11.2020 findet ein Informationstermin zur Entwicklung eines Feuerwehrdienstleistungszentrums in interkommunaler Zusammenarbeit von 5 Kommunen im Kurhaus Bad Camberg statt.
- b) Aufgrund der Corona-Krise findet in diesem Jahr die letzte Sitzung der Gemeindevertretung am 01.12.2020 um 20.00 Uhr ohne die übliche gemeinsame Weihnachtsfeier statt.
- c) Am 01.10.2020 findet ein Termin mit einem Prüfsachverständigen in der Emstalhalle statt. Von diesem Termin hängt ab, wann in der Halle wieder der Betrieb aufgenommen werden kann. Ein Termin für die offizielle Eröffnung wird noch bekannt gegeben.
- d) Die Abnahme des Spielplatzes in der Gartenstraße findet am 05.10.2020 statt.
- e) Die Schule im Emsbachtal hat sich für das Projekt „Das fliegende Künstlerzimmer“ beworben und den Zuschlag erhalten.

Anfragen

- a) Sebastian Steul bittet darum, den Entwurf des Haushaltsplans 2021 auch in den externen Bereich einzustellen.

Weitere Anfragen aus dem Kreis der Mandatsträger ergeben sich nicht.

Danach schließt die Vorsitzende der Gemeindevertretung Frau Christel Höhler-Heun um 22.45 Uhr die Sitzung.

Vorsitzende

Schriftführerin